DIE GESCHICHTE DER **METADATEN**

280 V. CHR.: **ALPHA, BETA ... METADATEN**

Der erste überlieferte Gebrauch von Metadaten fand in der großen Bibliothek von Alexandria statt. Angeleitet von dem griechischen Grammatiker und Literaturkritiker Zenodot, befestigten die Bibliotheksmitarbeiter ein kleines hängendes Schildchen am Ende jeder Rolle. Es beinhaltete Informationen über Autor, Titel und Gegenstand jedes Werks. So konnten die Dokumente problemlos zurück in die Bereiche gebracht werden, denen sie zugeordnet waren. Außerdem mussten Bibliotheksbesucher so nicht jede Rolle aufwickeln, um zu erfahren, was sie beinhaltete.

400-600 NACH CHR.: **MITTELALTER**

Mittelalterliche Manuskripte verfügten für gewöhnlich über eine Buchmalerei zu Beginn jedes Kapitels. Diese stellte sowohl eine Art Signatur des Autors als auch eine bildhafte Darstellung des Kapitels für Analphabeten dar.

MITTE DES 19. JAHRHUNDERTS: **SAGEN SIE „CHEESE“**

Die moderne Nutzung von Metadaten geht auf den Beginn der Fotografie zurück. Fotografen gravierten Namen, Daten und Orte auf Daguerreotypien (das erste weitläufig eingesetzte Fotografie-Verfahren, 1839), um den Inhalt der Bilder zu beschreiben.

1876: **GEBUCHT**

Die Dewey-Dezimalklassifikation (DDC), die von Bibliotheken zur Klassifizierung von Beständen genutzt wird, ist ein Beispiel für die frühe Nutzung von Metadaten. Die DDC wurde 1876 von Melville Dewey entwickelt.

1960er Jahre: **DAS DIGITALE ZEITALTER BEGINNT**

MARC-Standards (MAchine-Readable Cataloging) sind digitale Formate zur Beschreibung bibliographischer Daten in Bibliotheken. Sie wurden von Henriette Avram vom US Library of Congress für Einträge entwickelt, die von Computern genutzt und zwischen den Bibliotheken ausgetauscht werden können.

1968: **HALLO, MEIN NAME IST...**

Der Begriff „Metadaten“ wird von Philip Bagley in seinem Buch „Extension of Programming Language Concepts“ geprägt.

META

1979: **DIE PRESSE TRITT AUF DEN PLAN**

Der International Press Telecommunications Council (IPTC) ist für die Wahrung der Interessen im Bereich der Telekommunikation und die technische Normierung des Nachrichtenaustausches verantwortlich. Der IPTC entwickelt die ersten Metadaten-Schemas für Bilder.

NEWS

1980er Jahre: **SOFTWARE (FÜR HARTES)**

In den 1980er Jahren entwickelten immer mehr Anbieter Lösungen zur Verwaltungen von Papierdokumenten. Diese Systeme verarbeiteten Papierdokumente, wobei es sich nicht nur um gedruckte und veröffentlichte Inhalte, sondern ebenfalls um Fotos, Drucke usw. handelte. Frühe Dokumentenmanagement-Lösungen waren kompliziert und verfügten nur über geringe Metadaten-Verwaltungsfunktionen.

1991: **BINÄRE BASIS**

Eine neuer Standard, das „Information Interchange Model“ (IIM), wird vom IPTC entwickelt, um digitale Bildressourcen mit Metadaten zu verarbeiten, die als binäre Daten innerhalb der Datei abgelegt werden.

0100011010110100011

1993: **EINE NEUE SUCHMASCHINE**

Martiijn Koster entwickelt ALIWEB, die erste mit Metadaten gesteuerte Suchmaschine.

1995: **SUCHEN LERNEN**

Die Metasuchmaschine MetaCrawler kommt auf den Markt. Dieser neue Suchmaschinentyp kombiniert die Top-Suchergebnisse von Google, Yahoo!, Live Search, Ask, About.com, MIVA, LookSmart und anderen bekannten Systemen.

2000: **IN DEN AKTEN**

Mit dem weit verbreiteten Einsatz von EDV-Systemen entsteht der Bedarf an einer Konzeptualisierung von Metadaten. Entwickelte Metadatensätze für die Registerführung und Archivierung ebnen den Weg für die heutigen Dokumentenmanagement-/ Enterprise-Content-Management-Systeme.

2001: **MUSIK IN UNSEREN OHREN**

Hinter dem Music Genome Project steckt die Idee, „die Essenz der Musik bereits in ihren Grundlagen zu erfassen“. So werden nahezu 400 Metadaten-Attribute genutzt, um Lieder zu beschreiben, sowie ein komplexer Algorithmus, um sie zu organisieren.

2009: **BIG BROTHER**

Mitarbeiter der US-amerikanischen Justizabteilung geben zu, dass die National Security Agency (NSA) in Ausübung des Gesetzes zur Überwachung in der Auslandsaufklärung (Foreign Intelligence Surveillance Act (FISA)) die Inlandskommunikation willkürlich erfasst hat. Dabei wurde bekannt, dass die Metadaten von Millionen US-Bürgern wahllos gespeichert wurden.

2014: **KONGRESSEINBERUFUNG**

Nach den Enthüllungen des ehemaligen NSA-Mitarbeiters Edward Snowden unter Druck geraten, kündigt Präsident Barack Obama an, den Kongress um ein Ende der massenhaften Sammlung und Speicherung der Metadaten von Millionen US-Inlandsgesprächen zu bitten.

NETFLIX

2014: **STROM DES BEWUSSTSEINS**

Der Streaming-Riese Netflix erklärt, dass die erfolgreiche TV-Show „House of Cards“ auf Grundlage einer sorgfältigen Metadatenanalyse der Fernsehgewohnheiten seiner weltweit 44 Millionen Abonnenten entwickelt wurde.

QUELLEN : Library Philosophy and Practice, Library of Congress, Multidisciplinary Digital Publishing Institute, SAA Photo Metadata Project, Project Gutenberg, University City Science Center Technical Report, International Press Telecommunications Council, Wikipedia, Venture Voice, The Guardian, Reuters, Archives & Social Studies: A Journal of Interdisciplinary Research

M-Files®

Vertrieben durch:
Electric Paper
INFORMATIONSSYSTEME
www.electricpaper.de